

## **Von Schattendorf bis Brüssel: Politische Einstellungen der Österreicher:innen im Zeitvergleich**

**Dimitri Prandner**

Johannes Kepler Universität Linz

Der politische Weg Österreichs von den Unruhen in Schattendorf 1927, die die politische Polarisierung der Ersten Republik symbolisierten, bis hin zur Integration in die Europäische Union 1995, zeigt einen tiefgreifenden Wandel. Die EU-Mitgliedschaft eröffnete neue Möglichkeiten, brachte aber auch Spannungsfelder mit sich, etwa im Hinblick auf Souveränität und nationale Identität. Der SSÖ hat politische Einstellungen regelmäßig untersucht und bietet Einblicke in die Wahrnehmung von Demokratie, Politikverdrossenheit und weiteren relevanten politischen Einstellungen. In diesem Kontext wird thematisiert, wie historische Ereignisse und die europäische Integration die politische Kultur in Österreich verändert haben.